



solidarisch und direkt wirtschaften. Information | Verkostung | Verkauf

Sa. 05.09. | Ökomarkt Chamissoplatz (Kreuzberg) | 9-15h

Sa. 12.09. | Ökomarkt Chamissoplatz (Kreuzberg) | 9-15h

Sa. 19.09. | KO-Markt, Haus der Statistik (Alexanderplatz) | 14-18h

Hast du keine Lust mehr, mit deinem Einkauf zur Ausbeutung von Mensch und Natur beizutragen? Dann komm vorbei und erkunde den »DirektKonsum« – unseren Laden für solidarischen Handel. Wir zeigen, dass anders Wirtschaften möglich ist. Und wie lecker das sein kann!

Wir wollen – anstatt Profit – die Interessen von Natur und Mensch in den Mittelpunkt stellen. In Zusammenarbeit mit den Erzeuger*innen unterstützen wir eine faire und nachhaltige Produktion. Entdecke verschiedene Alternativen direkter und gleichberechtigter Zusammenarbeit – im Gespräch mit den Initiativen.

Im DirektKonsum findest Du Tee und Kaffee, Olivenöl, Nudeln und Tomatensauce, Aufstriche, Kekse, ökologische Reinigungsmittel – alles direkt von den Erzeuger*innen.

Komm vorbei, wir freuen uns auf dich!

**Mit den Direkthandels-Initiativen: Schnittstelle | SolidariTrade | SoliOli |
gemein & nützlich Vertriebskollektiv | Orangen-Initiative | SoLeKo**

www.direktkonsum.de | www.bbb.wandelwoche.org

wandel woche.

04.-14. September // www.bbb.wandelwoche.org

Offenes Infocafé rund um Selbstorganisation beim Thema Essen

Agrarindustrie, miese Arbeitsbedingungen, Pestizide – findet eigentlich niemand so richtig gut. Es gibt zahlreiche Ansatzpunkte, wie wir Ernährung anders organisieren können – sozialer, nachhaltiger, gerechter. Direkt vor deiner Haustür in Berlin. In unserem offenen Info-Café stellen sich einige Initiativen vor. Komm vorbei und diskutiere mit!

Du wolltest schon immer mal Teil einer selbstorganisierten Food Coop sein oder eine gründen? Du findest selbstverwaltete Bestellkampagnen gut und willst da auch mal mitmachen? Auch SoLaWi-Höfe* brauchen Support von Menschen die die Idee gut finden... Es gibt so einige Ansätze wie wir eine zukunftsfähige Ernährung organisieren können. Es gibt viel zu tun und je selbstorganisierter um so sinniger. Aber wo sind da Fallstricke, wo kann es besser gemacht werden? Was gibt es schon und wo kann es erweitert werden?

Aktuelle Infos und das gesamte Wandelwochenprogramm unter:
www.bbb.wandelwoche.org

Termine

Mo. 07.09. | 17-19h | Versorgung mit Lebensmitteln: Solidarisch raus aus der Nische? – Vortrag und Diskussion mit Elisabeth Voß (NETZ für Selbstverwaltung & Kooperation Berlin-Brandenburg) – Ort: Prinzessinnengarten am Moritzplatz

Di. 08.09. | 16-18h | Solidarität wird praktisch. Direkthandel hier und in Südeuropa – mit SoliOli, der Orangen-Initiative, Schnittstelle – Ort: Prinzessinnengarten am Moritzplatz

Di. 08.09. | 18-20h | SoLaWi...Was? Was ist eine „Solidarische Landwirtschaft“ und wie kann ich da mitmachen? – mit Frank Nadler (SoLaWi Waldgarten, Ackercrowd, Ernährungsrat Berlin) – Ort: Prinzessinnengarten am Moritzplatz

Do. 10.09. | 18-20h | Selbermachen statt Supermarkt! Was ist eine FoodCoop und wie kann ich mitmachen? – mit der FC Schinke 09 – Ort: tba

www.direktkonsum.de | www.bbb.wandelwoche.org